

31. Januar 2012

MDM mit 13 geförderten Produktionen auf der Berlinale 2012

Bei den 62. Internationalen Filmfestspielen Berlin (09.-19. Februar) wird die Mitteldeutsche Medienförderung GmbH (MDM) mit 13 geförderten Filmen im Programm vertreten sein.

Im **Wettbewerb** wird die internationale Koproduktion „**Just The Wind**“ des ungarischen Regisseurs **Bence Fliegauf** gezeigt. Er schildert darin die Angst einer Roma-Familie vor dem rassistischen Terror, nachdem bereits eine andere Familie ermordet wurde. Der Film basiert auf einer realen Mordserie, der 2008 und 2009 acht Menschen zum Opfer fielen. Produziert wurde das Drama von Inforg-M&M Film (H), The Post Republic Halle (D) und Paprika Films (F).

Regisseur **Nikolaj Arcel** stellt, ebenfalls im Wettbewerb, seinen neuen Film „**Die Königin und der Leibarzt**“ vor. Der Film erzählt die Geschichte von Johann Friedrich Struensee – gespielt von **Mads Mikkelsen** –, der im 18. Jahrhundert der Leibarzt des geistesschwachen dänischen Königs Christian VII. wird und sich in die junge Königin verliebt. Produziert wurde das Liebesdrama von Zentropa Entertainments (DK) in Koproduktion mit Trollhättan Film/Zentropa (S), Sirena Film (CZ) und Zentropa Entertainments Berlin. Neben Drehorten in Tschechien wurde „Die Königin und der Leibarzt“ auch in Dresden gefilmt.

In der Reihe **Panorama** werden das Drama „The Woman Who Brushed Off Her Tears“ von **Teona Strugar Mitevska** und der Dokumentarfilm „Unter Männern – Schwul in der DDR“ von **Markus Stein** und **Ringo Rösener** ihre Weltpremiere feiern.

In „**The Woman Who Brushed Off Her Tears**“ kämpfen die beiden Frauen Helena und Aysun unter sehr unterschiedlichen Lebensbedingungen um ihr Recht auf Selbstbestimmung. In der Rolle der Helena ist die spanische Schauspielerin **Victoria Abril** zu sehen. Die mazedonisch-deutsch-slowenisch-belgische Koproduktion – deutscher Produzent ist die Weimarer Firma ostlicht filmproduktion – wurde in Mazedonien sowie in Erfurt, Weimar und Mühlhausen gedreht.

Im Mittelpunkt von „**Unter Männern – Schwul in der DDR**“ stehen sechs Männer, die zum Teil erstmals offen über ihre sozialen und intimen Erfahrungen in einem vermeintlich uniformen Staat sprechen. „Unter Männern - Schwul in der DDR“ ist eine Koproduktion von Hoferichter & Jacobs mit dem MDR und Salzgeber & Co. Medien.

Im Programm des **Internationalen Forums des Jungen Films** werden die Filme „Revision“ und „Die Lage“ zu sehen sein. Filmemacher **Philip Scheffner** rekonstruiert in seinem Dokumentarfilm „**Revision**“ die Umstände, die 1992 zum Tod zweier Männer nahe der deutsch-polnischen Grenze führten. Der Film ist eine Produktion von pong - Kröger & Scheffner in Koproduktion mit Blinker Filmproduktion, worklights media production und ZDF/arte.

In „**Die Lage**“ hat Dokumentarfilmer **Thomas Heise** Papst Benedikt XVI. bei seinem Besuch 2011 in Thüringen begleitet und das Geschehen mit dem ihm eigenen Blick eingefangen. Produziert wurde der Film von ma.ja.de. filmproduktion.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Hainstraße 17-19

D-04109 Leipzig

T: +49 (0) 341 26987-14

F: +49 (0) 341 26987-65

oliver.rittweger@mdm-online.de

www.mdm-online.de

PRESSEMITTEILUNG



Mitteldeutsche
Medienförderung

In der Reihe **Lola@Berlinale** zeigt das Festival außerdem die nominierten Filme für den Deutschen Filmpreis 2012 – darunter die von der MDM geförderten Produktionen „**Fenster zum Sommer**“ (Regie: **Hendrik Handloegten**), „**Kriegerin**“ (Regie: **David Wnendt**), „**Mein Glück**“ (Regie: **Sergej Loznitsa**), „**Die verlorene Zeit**“ (Regie: **Anna Justice**), „**Westwind**“ (Regie: **Robert Thalheim**) und „**Tom Sawyer**“ (Regie: **Hermine Huntgeburth**).

Die Berlinale präsentiert in der **Sonderreihe „Happy Birthday, Studio Babelsberg“** anlässlich des 100. Geburtstags des Filmstudios „**Der Vorleser**“ von **Stephen Daldry**, der 2008 auch in Görlitz gedreht wurde.

Darüber hinaus unterstützt die MDM als Hauptpartner erneut den **Berlinale Co-Production Market**, der vom 12. bis 14. Februar im Abgeordnetenhaus von Berlin stattfindet.

Während der Filmfestspiele wird die MDM am Info-Stand von **Focus Germany**, dem Zusammenschluss der deutschen Filmförderer, zu erreichen sein. Der Stand befindet sich auf dem European Film Market der Berlinale im Martin-Gropius-Bau.

EFM European Film Market
Focus Germany, Stand Nr. 17
Telefon +49 (0) 30 767 646 419

**Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit**
Hainstraße 17-19
D-04109 Leipzig
T: +49 (0) 341 26987-14
F: +49 (0) 341 26987-65
oliver.rittweger@mdm-online.de

www.mdm-online.de